

AUSSCHREIBUNG

Die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (OVGU) ist eine forschungsstarke, regional vernetzte und international orientierte Profiluniversität.



An der Fakultät für Verfahrens- und Systemtechnik der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg ist zum 1. April 2025 eine

W3-Professur „Thermische Verfahrenstechnik / Partikelsysteme“ (m/w/d)

zu besetzen.

Zum 1.4.2028 übernimmt diese Professur die Nachfolge der gegenwärtigen Professur „Thermische Verfahrenstechnik“ und vertritt dann das Fachgebiet in seiner ganzen Breite. Die entsprechende Umdenomination ist geplant.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber vertritt Fächer aus den Gebieten der Partikelsysteme und Thermischen Verfahrenstechnik in Forschung und Lehre und ist dafür einschlägig wissenschaftlich qualifiziert. Herausragende Forschungsleistungen sowie eine überzeugende Erfahrung in der Lehre und in der Akquise von Drittmittelprojekten werden vorausgesetzt.

Die eigenen Forschungsschwerpunkte sollten auf dem Gebiet der Partikelsysteme und Thermischen Verfahrenstechnik liegen. Von Interesse wären, z. B., die Formulierung und Strukturbildung funktionaler Partikel (z. B., Aggregation oder Beschichten), die strukturelle Charakterisierung von Produktpartikeln, sowie das modellbasierte Produktdesign und dessen prozesstechnische Umsetzung, einschließlich Prozessautomation.

Von der Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber wird eine Zusammenarbeit im Rahmen der Exzellenzinitiative SmartProSys (<https://www.smartprosys.ovgu.de/>) erwartet, insbesondere auf dem Gebiet der Trocknung und Pyrolyse von Partikelsystemen. Auch über SmartProSys hinaus wird eine Mitwirkung an den übergreifenden Schwerpunkten und Forschungsverbänden sowie an der akademischen Selbstverwaltung der Universität erwartet.

Die Fakultät für Verfahrens- und Systemtechnik legt großen Wert auf die Qualität der Lehre und die Betreuung der Studierenden. Neben der Weiterführung der Pflichtveranstaltungen im Gebiet Thermische Verfahrenstechnik / Partikelsysteme auf Bachelor- und Master-Ebene wird erwartet, dass die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber mit spezialisierten Lehrveranstaltungen zur Weiterentwicklung bzw. zur Internationalisierung der Studiengänge der Fakultät beiträgt, sowohl in deutscher, wie auch in englischer Sprache.

Zur Förderung dieser Ziele erwartet die Fakultät von ihren Professorinnen und Professoren, dass sie ihren Lebensmittelpunkt in die Region Magdeburg verlegen.

Die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg ist Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt. Ihre Bewerbung ist bei uns willkommen, unabhängig von Geschlecht, kultureller und sozialer Herkunft, Alter oder sexueller Orientierung. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg setzt sich für die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern ein.

Voraussetzungen für die Berufung sind die Habilitation oder vergleichbare Leistungen nach § 35 (2, 3) HSG-LSA.

Nähere Informationen zu der zu besetzenden Professur sind vom Vorsitzenden der Berufungskommission erhältlich (Prof. Dr.-Ing. habil. Christof Hamel, Tel. +49 (0)391 67 52330, E-Mail: [christof.hamel\(at\)ovgu.de](mailto:christof.hamel(at)ovgu.de)).

Bitte beachten Sie die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: https://www.uni-magdeburg.de/Datenschutz_Bewerber.html.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (detaillierter Lebenslauf, Motivationsschreiben, Konzept zur Einbindung im Exzellencluster SmartProSys und der Fakultät, klar strukturierte Publikationsliste nach Vorgabe der Deutschen Forschungsgemeinschaft, die drei wichtigsten Publikationen der letzten 10 Jahre, relevante Zeugnisse) werden als ein pdf-Dokument bis zum **12. September 2024** erbeten via E-Mail an: